

Ressort: Lokales

Hamburger Polizei will mehr Präsenz zeigen

Hamburg, 11.07.2018, 11:58 Uhr

GDN - Die Hamburger Polizei will mehr Präsenz auf der Straße zeigen. Dies kündigten Innensenator Andy Grote (SPD) und Polizeipräsident Ralf Martin Meyer in der Wochenzeitung "Die Zeit" an.

"Es darf nicht der Eindruck entstehen: Wenn ich mich an Regeln halte, bin ich die Ausnahme", sagte Grote. "Die Idee ist, sich um das zu kümmern, was die Leute wirklich ärgert", so Meyer. Deshalb sollen die Beamten bald von 100 zusätzlichen Angestellten unterstützt werden, die sich besonders um Ordnungswidrigkeiten und kleinere Vergehen kümmern sollen. "In jedem Stadtteil gibt es Ärgerthemen, über die sich die Bürger beschweren", erklärte Grote. Mal seien es Zweite-Reihe-Parker, mal vermüllte Parks. "Das wollen wir besser im Griff haben." Die neuen Helfer sollen keine Beamten sein, sondern Angestellte mit weniger Rechten als Polizisten. Aber auch die Angestellten sollen Waffen tragen. Bis zum Jahr 2021 plant die Hamburger Polizei mit weiteren 500 Beamten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-108801/hamburger-polizei-will-mehr-praesenz-zeigen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619